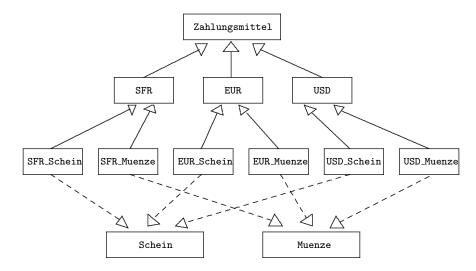


Prof. Dr. W. Rülling Fakultät Informatik 16.11.20

Algorithmen und Datenstrukturen Übung 6 (AIN2)

In dieser Ubung geht es am Beispiel von Währungen (Schweizer Franken, Euro, US-Dollar) um Interfaces, Vererbung und Polymorphismus. Dazu sind die im folgenden Diagramm dargestellten Klassen (auf **FELIX**!) vorgegeben.



Zahlungsmittel stellt eine Münze oder eine Banknote in irgendeiner Währung dar. Diese Klasse ist abstrakt, so dass keine Objekte dieser Klasse angelegt werden können. Die öffentlich verfügbaren Methoden der Klasse sind:

public String getWaehrung() liefert den Namen der verwendeten Währung public double getWert() liefert den Nennwert der Münze oder des Geldscheins

public abstract boolean wertIstGueltig() prüft die Gültigkeit des Zahlungsmittels

Aus dieser Basisklasse sind die ebenfalls abstrakten Klassen USD, EUR und SFR abgeleitet. Sie dienen lediglich dazu, einfach zu erkennen, zu welcher Währung eine Münze oder Banknote gehört und besitzen keine weiteren öffentlichen Methoden.

Die Eigenschaften von Münzen und Scheinen sind in Interfaces dargestellt: Das Interface Münze bietet folgende Methoden

public double getGewicht() liefert das Gewicht der Münze in Gramm public double getDurchmesser() liefert den Durchmesser der Münze in Millimeter

public double getDicke() liefert die Dicke der Münze in Millimeter Das Interface Schein bietet die Methoden

public double getLaenge() liefert die Länge der Banknote in Millimeter public double getBreite() liefert die Breite der Banknote in Millimeter

Anhand des Diagramms erkennt man beispielsweise, dass die Klasse USD_Muenze die Methoden von Zahlungsmittel (über USD) erbt und das Interface Münze implementiert. Jedes Objekt der Klasse USD_Muenze ist also ein Zahlungsmittel und hat die Eigenschaften von Muenze. Entsprechend sind die Objekte der Klasse USD_Schein Zahlungsmittel, mit den Eigenschaften von Schein.

1. Vervollständigen Sie das gegebene Hauptprogramm so dass für jedes gültige Zahlungsmittel des Feldes geld der Wert und die Währung ausgegeben wird. Außerdem soll die Anzahl der ungültigen Zahlungsmittel ermittelt werden. Ersetzen Sie schließlich das Feld geld durch ein kleineres, dass nur noch die gültigen Zahlungsmittel enthält.

- 2. Erweitern Sie das Hauptprogramm, so dass der Gesamtwert aller Zahlungsmittel des Feldes nach Währungen getrennt ermittelt wird.
- 3. Ermitteln Sie das Gesamtgewicht aller Münzen (in Gramm) und die Gesamtfläche aller Banknoten (in Quadratzentimeter).
- 4. Ermitteln Sie die Höhe des Stapels aller Münzen in Zentimeter.
- 5. Erweitern Sie die Klasse Zahlungsmittel um das typsichere Interface Comparable<Zahlungsmittel> und implementieren Sie die Methode compareTo, so dass Sie im Hauptprogramm das Array geld mit Mergesort sortieren lassen können. (Das Sortierkriterium können sie frei wählen: z.B. Durchmesser der Münzen und Umfang der Scheine).